

Personenverkehrsgesellschaft mbH Schwedt/Angermünde

Prognose Wirtschaftsplan 2008

Gemäß GemHV § 2 Absatz 2 Nr. 6 sind die Wirtschaftspläne von Unternehmen, an denen der Landkreis mit mehr als 50 v. H. beteiligt ist, oder eine Übersicht zur wirtschaftlichen Lage und voraussichtlichen Entwicklung des Unternehmens dem Haushaltsplan beizufügen.

Die nachfolgende Darstellung ist eine Prognose zur Wirtschaftslage und Entwicklung der PVG. Der Wirtschaftsplan der PVG wird dem Aufsichtsrat im 2. Halbjahr 2007 zur Beschlussempfehlung vorgelegt und kann von der Prognose abweichen.

Prognose Wirtschaftsplan des Jahres 2008

Zusammenfassung

1. Erfolgsplan

Erträge:	8.144.120,00 €
Aufwendungen:	8.381.300,00 €
Jahresgewinn/ -verlust:	- 237.180,00 €
Einstellung in die Gewinnrücklage	- 237.180,00 €

2. Vermögensplan

Einnahmen:	1.293.800,00 €
Ausgaben:	1.293.800,00 €

3. Kreditwirtschaft

Kreditaufnahme im Geschäftsjahr:	- €
Kredittilgung im Geschäftsjahr:	- €
Gesamtbetrag der Kredite (ohne Kontokorrent):	- €
Kontokorrentkredit Höchstbetrag:	- €

Prognose Erfolgsplan

Wirtschaftsplan in TEUR	Plan 2008		Plan 2007		Ist 2006	
1. Umsatzerlöse		5.106,1		5.107,8		5.394,4
2. Sonstige betriebliche Erträge		2.973,0		3.013,1		3.270,4
3. Materialaufwand		2.006,6		1.896,8		2.251,9
a) Aufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	1.500,0		1.455,6		1.641,1	
b) Aufwand für bezogene Leistungen	506,6		441,2		610,8	
4. Personalaufwand		4.635,0		4.715,0		4.636,7
a) Löhne und Gehälter	3.650,0		3.840,0		3.673,3	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	985,0		875,0		963,4	
5. Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.259,7		1.181,6		1.098,8
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		462,0		485,3		605,6
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		65,0		65,0		81,8
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-		-		0,6
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		- 219,2		- 92,8		153,0
10. Sonstige Steuern		18,0		18,0		15,0
11. Jahresergebnis		- 237,2		- 110,8		138,0
12. Vortrag aus dem Vorjahr		-		90,0		- 48,0
13. Jahresüberschuss		- 237,2		- 20,8		90,0
Einnahmen gesamt		8.144,1		8.185,9		8.746,6
Aufwendungen gesamt		8.381,3		8.296,7		8.608,6
Kostendeckungsgrad		97,2%		98,7%		101,6%

Prognose Vermögensplan Einnahmen (Finanzierungsquellen)

Nr.	Bezeichnung	Plan in TEUR	Plan in TEUR	Ist in TEUR
		2008	2007	2006
1	Zuweisungen des Landkreises	-	-	-
2	Zuführungen zu Rücklagen	-	-	-
3	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	-	-	-
4	Rückflüsse aus Darlehen	-	-	-
5	Veräußerungen von Beteiligungen und Rückflüsse von Kapitalanlagen	-	-	-
6	Zuschüsse durch Dritte	-	-	30,9
7	Abschreibungen	1.259,7	1.181,6	1.098,8
8	Abgang von Anlagevermögen	115,1	84,0	184,0
9	Kredite	-	-	-
10	Sonstige Einnahmen	-	-	-
11	Entnahme aus (-Zufluss) der Gewinnrücklage	- 81,0	182,9	270,6
	Summe	1.293,8	1.448,5	1.584,3

Prognose Vermögensplan Ausgaben (Finanzbedarf)

Nr.	Bezeichnung	Plan in TEUR	Plan in TEUR	Ist in TEUR
		2008	2007	2005
1	Rückzahlung von Eigenkapital	-	-	-
2	Auflösung / Inanspruchnahme von Rücklagen	-	-	-
3	Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil	-	-	-
4	Auflösung von Zuschüssen	-	-	-
5	Gewährung von Darlehen	-	-	-
6	Investitionen	1.293,8	1.448,5	1.560,2
7	Tilgung von Krediten	-	-	24,1
8	Sonstige Ausgaben	-	-	-
	Summe	1.293,8	1.448,5	1.584,3

Prognose Vermögensplan Investitionen (Einzelvorhaben)

Nr.	Bezeichnung	Finanzbedarf	Finanzierungsquelle	Bemerkungen
		in TEUR	Eigenmittel in TEUR	
1	2 Standardlinienbus Überland	441,2	441,2	Ersatzinvestition
2	2 Stadtlinie Niederflur	444,2	444,2	Ersatzinvestition
3	1 Überland Schnellbus	248,4	248,4	Ersatzinvestition
4	1 Einsatzfahrzeug	30,0	30,0	Ersatzinvestition
5	Vertriebstechnik (einschließlich Software)	30,0	30,0	Ersatzinvestition
6	Selbstbedienungseinzahlautomaten	39,0	39,0	Ersatzinvestitionen
7	Betriebs- und Werkstattausrüstungen	40,0	40,0	Updates, Ersatzinvestitionen
8	Anlagegüter	21,0	21,0	Ersatzinvestitionen
	Summe	1.293,8	1.293,8	

Prognose Stellenplan

	Planjahr 31.12.2008						Planjahr 31.12.2007					
	Mitarbeiter rechnerisch	Personen	Vollbeschäftigt	Teilzeitbeschäftigte	Altersteilzeit in Freistellungsphase	Azubi (ohne ABG)	Mitarbeiter rechnerisch	Personen	Vollbeschäftigt	Teilzeitbeschäftigte	Altersteilzeit in Freistellungsphase	Azubi (ohne ABG)
Beschäftigte	124,6	129	96	25	3	5	125,98	140	99	27	9	5

Mitarbeiter rechnerisch Die Arbeitskräfte der PVG setzen sich aus personellen Ressourcen mit unterschiedlichem Beschäftigungsgrad zusammen. Um die zeitliche Arbeitsleistung auszudrücken, gelangt der Vergleichswert Mitarbeiter rechnerisch zur Anwendung. 2 Ressourcen mit 50% Beschäftigungsgrad ergeben die Arbeitsleistung von 1 Mitarbeiter rechnerisch. Der Ausdruck Mitarbeiter rechnerisch bildet somit eine etablierte und standardisierte Vergleichsgröße (Indikator für das Benchmarking).

Altersteilzeit in Freistellungsphase Die ausschließlich genutzte Form der Altersteilzeit ist das Blockmodell - hierbei wird die Altersteilzeit in zwei Beschäftigungsphasen unterteilt. In der ersten so genannten Arbeitsphase bleibt die wöchentliche Arbeitszeit ungekürzt. In der zweiten Phase, der Freistellungsphase, wird die Arbeitszeit auf Null reduziert. Über die Gesamtdauer also eine Halbierung, genauso wie im ursprünglichen Modell.

Azubi (ohne ABG) Neben den betrieblichen Ausbildungsverhältnissen werden auch außerbetriebliche Lehrlinge ausgebildet. So können noch weitere Berufsausbildungsverhältnisse über die Ausbildungsgemeinschaften (ABG) - z.B. Ausbildungsgemeinschaft Industrie, Handel und Handwerk e.V. sowie Ausbildungsgemeinschaft des Handwerks in Ostbrandenburg e.V. - zustande kommen.

Prognose Beförderungsleistungen

Angaben in Tausend	Plan 2008			Plan 2007			Ist 2006		
	Personen	Pkm	NWkm	Personen	Pkm	NWkm	Personen	Pkm	NWkm
Linienverkehr gesamt	4.000,0	81.000,0	3.500,0	4.000,0	84.000,0	3.600,0	3.962,2	79.430,3	3.485,7
Vertragsverkehr	45,0	240,0	180,0	86,0	460,0	70,0	44,2	236,5	187,3
Gelegenheitsverkehr	70,0	6.700,0	250,0	56,0	6.700,0	250,0	94,8	7.655,6	374,8
Gesamt	4.115,0	87.940,0	3.930,0	4.142,0	91.160,0	3.920,0	4.101,2	87.322,4	4.047,8

Nutzwagenkilometer (NWkm) gemäß § 42, § 43 PBefG sind die Beförderungsleistungen (Fahrplanfahrten ohne Leerkilometer), die bei Fahrten im Rahmen der Verkehrsbedienung erbracht werden.